

Erster Vorsitzender: Manfred Mahr
Zweite Vorsitzende: Petra Seitz
Geschäftsführer: Dr. Sven Günther
Schatzmeister: Manfred Erb Bankfachwirt
Schriftführerin: Christina Ruhl

Geschäftsadresse: VES, c/o DR. Sven Günther, Diehlgartenstr.13
67591 Wachenheim. Email: sveneca@aol.com
Bankverbindung: Sparkasse Donnersberg, Konto: 7096, BLZ: 540 519 90



Verein ehemaliger
Schülerinnen
und Schüler
des Gymnasiums
Weierhof am
Donnersberg e.V.

Nr. 157	April	2009
---------	-------	------

1.470

Liebe Mitglieder und Freunde des Weierhofs,

zu unserer satzungsgemäßen Mitgliederversammlung lade ich Sie herzlich ein. Sie findet statt am Freitag, den 24. April 2009, Beginn 19.00 Uhr im Lehrerzimmer I der Schule. Die Tagesordnung umfasst die folgenden Punkte:

- TOP 1: Begrüßung, Berichte des Vorsitzenden, Geschäftsführers und des Kassenwarts
- TOP 2: Entlastung
- TOP 3: Ehemalige referieren an ihrer Schule 2009
- TOP 4: Projekte
- TOP 5: Verschiedenes

Was gibt es Neues an der Schule ?

Im vergangenen Jahr ergaben sich wichtige Weichenstellungen für die zukünftige Weiterentwicklung des Gymnasiums Weierhof am Donnersberg. Mit den drei neuen fünften Klassen, die am 04.08.2008 ihre schulische Laufbahn am Weierhof starteten, werden zum ersten Mal Schüler unserer Schule das Gymnasium nach acht Jahren mit dem Zeugnis der Reife verlassen. In einer Gesamtkonferenz am 14.11.2008 wurde dem Kollegium der derzeitige Planungsstand vorgestellt. Neben neuen Stundenplänen und einer veränderten Pausenregelung wurde ein Antrag beim Ministerium auf Vierzügigkeit der neuen fünften Klassen gestellt. Dabei soll die Klassenstärke auf 25 plus festgelegt werden. Für die Schüler bedeutet dies, dass sie bereits in der 6. Klasse mit der zweiten Fremdsprache beginnen und die 10. Klasse der Beginn der Qualifikationsphase darstellt. Hoffen wir, dass Schüler, Eltern und Lehrer sich mit diesen doch gravierenden Veränderungen anfreunden und zurechtfinden.

Die Vierzügigkeit hat zur Folge, dass neue Raumkapazitäten geschaffen werden müssen. Somit wird sich auch das architektonische Bild unserer Schule verändern. An die Stelle des jetzigen Schulsekretariats und der Hoftoiletten wird ein vierstöckiger Bau in südlicher Richtung angefügt, das sogenannte „Ganztagshaus“. In diesem neuen Gebäude werden in erster Linie die Unterrichtsräume der Oberstufe sowie im dritten Obergeschoss eine 60 Quadratmeter große Bibliothek ihren Platz finden, in der sich ein Stillarbeitsraum sowie Flächen für Ausstellungen der naturwissenschaftlichen Fächer befinden werden. Der Altbau wird dann der Unter- und Mittelstufe vorbehalten sein, in den jetzigen MSS-Räumen wird das Schulsekretariat seinen Platz finden. Der Baubeginn ist für das Frühjahr 2010 vorgesehen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa vier Millionen Euro, von denen 70 % durch das Ganztagesschulprogramm des Bundes übernommen werden. Die restlichen 30 % müssen vom Träger, dem Schulverein Weierhof, bereitgestellt werden.

Ein großer Erfolg war die zum ersten Mal in der Aula durchgeführte Veranstaltung „Ehemalige referieren an ihrer Schule“. Am 30. Oktober 2008 stellten Professor Dr. Harald Giessen von der Universität Stuttgart, Dr. Ekkehard Siegel vom Institut für

Medizinische Mikrobiologie und Hygiene sowie der weltweit renommierte Geigenbauer Stefan-Peter Greiner aus Bonn den Schülern der dreizehnten Jahrgangsstufe ihren beruflichen Werdegang vor.

Sie betonten, dass Ihnen mit dem Abitur, welches sie 1985 am Weierhof ablegten, alle beruflichen Wege offen standen. Der Weierhof, mit seiner besonderen Lernatmosphäre, der Umgang zwischen Schülern und Lehrern sowie die Vielzahl von Neigungsgruppen und Arbeitsgemeinschaften haben Sie dabei besonders geprägt und motiviert. Auch für dieses Jahr planen wir im Herbst eine Veranstaltung.



Personell verändert sich ständig etwas an der Schule. Alfred Kubitzsch ist nach 32 Jahren Lehrtätigkeit in den Fächern Physik und Mathematik in die Freistellungsphase der Altersteilzeit eingetreten. Er war selbst Schüler der Schule und besitzt vielfältige familiäre Bezüge zu unserer Institution. Viele Abiturienten und Ehemalige sind von ihm geprägt worden. Auch Gunther Böhme war eine Institution am Weierhof für die Fächer Sport und Biologie, auch er trat nach 27 Jahren als Lehrer in die Freistellungsphase der Altersteilzeit ein.

Am 26.01.2009 leitete Karl-Heinrich Sailer zum letzten Mal die Notenkonferenz für die Oberstufe. Dann begann auch für ihn nach 32 Jahren Lehrtätigkeit die wohlverdiente Ruhephase der Altersteilzeit. Sein Nachfolger als Oberstufenleiter wurde Michael Scholz.

Ein weiteres Weierhöfer Original hat mit Beginn seiner Pensionierung die Schule verlassen. Hausmeister Dieter Menzel, bei Lehrern und Schülern gleichermaßen für seine stets lustige Art beliebt, hat nun mehr Zeit in den Fjorden des Nordens seinem Anglerhobby zu frönen.

Direkt nach dem Referendariat begannen Frau Elisa Schadow (Deutsch und Geschichte) und Herr Andreas Jacob (Mathematik und Physik) zu Beginn des Schuljahres ihren Dienst am Weierhof. Im zweiten Schulhalbjahr folgte Herr Tom Best (Sport und Erdkunde).

Für Aufsehen sorgen immer wieder die Erfolge unserer Jugend forscht Abteilung. In einem Rheinpfalz-Artikel vom 19.05.2009 wird der Weierhof als die „Talentschmiede am Donnersberg“ bezeichnet. Nach der Anzahl der ersten Plätze bei Landesentscheiden zwischen 1998 und 2008 liegen wir demnach mit sechs Erfolgen vor dem Otto-Hahn-Gymnasium in Laudau und dem Friedrich-Wilhelm-Gymnasium in Trier auf dem ersten Platz. Die Fünftklässler Tobias Feuerle, Kolja Schmidt und Felix Willig belegten mit ihrer Arbeit „Pferdemist ist kein Abfall“ den zweiten Platz, Emil Fadel aus der zehnten Klasse erreichte den ersten Platz mit seiner Arbeit „Kleine Kugeln als verblüffend einfaches Mittel zur Bekämpfung von Ölteppichen“, ebenso wie Michael Renk aus der zwölften Jahrgangsstufe mit der Arbeit „Planung, Bau und Optimierung eines Blockheizkraftwerkes mit Pflanzenöl“. Die beiden letztgenannten haben unsere Schule beim Bundesentscheid in Bremerhaven vertreten.

Am 07.06.2008 traf sich der Abiturjahrgang 1988 zu seinem 20jährigen Jubiläum an der Schule. Organisiert hat das Treffen Petra Pahlings, geb. Ehrhardt.

Am gleichen Tag traf sich auch der Abiturjahrgang 1998 in großer Zahl ein, Die Organisation übernahm Dr. Sven Günther.

Am 24.05. 2008 feierte der Abiturjahrgang 1985 unter der Federführung von Harald Giessen.

Das Silberne Abiturjubiläum feierte der Abiturjahrgang 1983 am 27.09.2008 in den Räumen des Speisesaales. Für die Organisation war Dagmar Bürcky-Bernhard aus Einzelthum federführend.

Die Abiturienten des Jahrgangs 1968 begingen das vierzigste Jubiläum im Gasthaus Stollhof am Donnersberg. Die Planung und die Einladungen übernahm wie immer Klaus Schmidt.

Beim vierten Weihnachtsmarkt im Innenhof des Internates am 28.11.2008, auch diesmal wieder akribisch und sorgfältig geplant und organisiert von Sylvia Hofmann und Rosemarie Klein sowie auf dem Residenzfest vom 09. bis 11.08.2008 im Franckschen Hof in der Langgasse, trafen sich wieder viele Ehemalige und Freunde des Weierhofs. Alle Veranstaltungen und Treffen wurden wieder vorzüglich begleitet und bewirtet von unserem Küchenchef und Ehrenmitglied Josef Rolvien und seinem Team.

Unterstützt hat der Ehemaligenverein im Berichtsjahr die Lehrer-Schüler Jazz-Como RaJazzi und die Bigband unter der Leitung von Herrn Spratte und Dr. Ernst-Pfeifer, indem ein Percussion-Workshop mit einem Profimusiker finanziert wurde, sowie den Bereich Bildende Kunst für die Installation einer stationären Rollo-Bildwand im BK-Saal. Wie üblich stellten wir der Bibliothek einen Geldbetrag zur Verfügung.

Gesundheitsförderung ist ein neuer Schwerpunkt am Weierhof. Jeden Dienstag morgen gibt es am Pausenkiosk ein ganz besonderes gesundes Frühstücksangebot und im Unterricht der Orientierungsstufe wird gesunde Ernährung und Bewegung mit aufgenommen.

Die Schülerzeitung „Bleifrei“ hat im Schülerzeitungswettbewerb der Tageszeitung Rheinpfalz einen zweiten Platz erzielen können und wurde mit dem Preis von 300 Euro belohnt. Verantwortlich sind Madame Severine Lenoir und die Schülerin Julia Schilling.- Die Jubiläumsausgabe, der wir ja unsere finanzielle Unterstützung zugesagt haben, wird demnächst erscheinen und mit den Mitteilungen 2010 allen unseren Mitgliedern beigelegt.

Neu erschienen ist auch das Weierhof - Jahrbuch 2006 - 2008 mit vielen Bildern und interessanten Artikeln aus dem schulischen Alltag. Bestellen kann man das Jahrbuch beim Sekretariat der Schule (sekretariat@weierhof.de).

Seit der letzten Vollversammlung hat der Verein folgende Neueintritte zu verzeichnen: Simon Groß, Josie Ettel, Florian Kubowski, Julia Wohlfromm, Carina Bullinger, Michael Hartelt, Eva Keidel, Elisabeth Löser, Bettina Mack, Andreas Oliver Müller, Robert Webb und Michael Zerger.

Zum Schluss gibt es noch zu berichten, dass das Kleinfeld südlich des Sekretariats sowie der ehemalige Tennisplatz nun mit Tartan belegt sind und somit dem Sportunterricht und der Ganztagschule zur Verfügung stehen.

Mit herzlichen Grüßen aus Eisenberg und vom Weierhof
Manfred Mahr

1. Vorsitzender

Protokoll der 74. Hauptversammlung des Vereins ehemaliger Schüler und Schülerinnen des Gymnasiums Weierhof e.V. am 25.04.2008, Lehrerzimmer I, Beginn 19.00 Uhr
Ende 20.45 Uhr

TOP1: Begrüßung, Berichte

Der Vorsitzende Manfred Mahr begrüßt die Anwesenden, insbesondere den Vorsitzenden des Schulvereins, Herrn Hans-Jürgen Friesen. Entschuldigt sind die Schriftführerin Christina Ruhl, Stefanie Huber und Dr. Kerstin Krauß.

Er bittet die Versammlung um eine Gedenkminute für das Ehrenmitglied Frau Johanna Haury, die am 21.04.2008 im Alter von 93 Jahren verstorben ist. Frau Haury war lange Jahre im Vorstand des Vereins als Kassiererin tätig. Der Verein wird, dem Wunsch von Frau Haury entsprechend, eine Spende auf ein Sonderkonto zur Renovierung der mennonitischen Kirche Weierhof überweisen.

Es ergeben sich keine Einwände, den TOP3 mit dem Zusatz Wahl eines neuen Kassenswartes zu ergänzen.

Der diesjährige Abiturball war ein voller Erfolg und für alle Beteiligten ein gelungenes Fest. In einer harmonischen Feier in der Aula wurden alle 88 Abiturienten des Jahrgangs mit dem Zeugnis der Reife entlassen. Der Vorsitzende des Vereins sprach ein Grußwort mit folgendem Wortlaut an den Abiturjahrgang:

„Liebe Abiturienten und Abiturientinnen, dies ist euer Tag, diesen Abend habt ihr herbei gesehnt. Er ist da. Er gehört euch. Dies wird euer Fest. Es war ein langer, manchmal beschwerlicher Weg von jenem ersten Tag hier in der Aula, zusammen mit euren Eltern als Viertklässler am Tag der offenen Tür und heute, wieder in der Aula, als Primaner. Ihr habt das Privileg genossen, ein Weierhöfer zu sein. Das ist etwas Besonderes. Ihr werdet immer Weierhöfer bleiben. Ihr werdet immer gerne an eure alte Schule zurückkehren. Ich gratuliere euch im Namen des Ehemaligenvereins zum bestandenen Abitur. Mit dem heutigen Tag habt ihr einen ersten wirklich wichtigen Lebensabschnitt erfolgreich beendet. Ich möchte euch ein Zitat von William Thackeray, einem englischen Schriftsteller, mit auf den Weg geben:

„Die Welt ist ein Spiegel, aus dem jedem sein eigenes Gesicht entgegenblickt“.
Geht jetzt hinaus in die Welt- blickt in diesen Spiegel, mutig, neugierig, immer bereit zu lernen. Ich wünsche Euch viel Erfolg dabei“.

In der letzten Gesamtkonferenz erfolgte die endgültige Bekanntgabe der Teilnahme des Weierhof an dem Pilotprojekt G8 - GTS Gymnasium. Damit werden die neuen Fünftklässer des Schuljahres 2008 / 09 als erster Jahrgang ihr Abiturzeugnis bereits nach acht Jahren am Weierhof erhalten.

Am 5.02.2008 fand eine Vorstandssitzung statt, in der beschlossen wurde, die Gelder des Vereins verstärkt in unterrichtsnahe Projekte zu spenden.

Seit dem 15.02.2008 ist der Weierhof eine rauchfreie Schule, da das neue Gesetz zum Schutz der Nichtraucher in Kraft getreten ist. Somit dürfen sowohl Schüler, Lehrer, Eltern und alle anderen Personen nicht mehr auf dem gesamten Schulgelände rauchen. Leider bieten die zahlreichen rauchenden Schülerinnen und Schüler während der Pausen an der Bushaltestelle kein sehr schönes Bild. Die wenigen rauchenden Lehrerinnen und Lehrer haben ebenfalls ihr Raucherzimmer, das ehemalige Fotolabor im dritten Stock aufgeben müssen. Im Internat gilt eine Sonderregelung, hier darf in einem separaten Raum noch geraucht werden, sofern die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden.

Am Donnerstag, den 24.04.2008 wurden Schule und Internat durch das Gesundheitsamt geschlossen, da drei Masernfälle bei den Schülern aufgetaucht sind. In einer Dienstbesprechung für alle Lehrerinnen und Lehrer sowie die Mitarbeiter in der Küche wurde festgelegt, dass am Freitag, den 25.04.2008, nur Schüler, Lehrer und Mitarbeiter mit einem Impfpass oder einer verlässlichen Auskunft, die Masern bereits durchlaufen zu haben, die Schule und das Internat aufsuchen durften. Alle anderen mussten sich gegen die Masern impfen lassen.

Die Abiturjahrgänge 1968 / 1969 haben sich am 03. Oktober 2008 an der Schule getroffen und anschließend im Gasthof Stollhof in Bastenhaus gefeiert.

Am 24.05.2008 trifft sich der Abiturjahrgang 1985, am 07.06.2008 treffen sich die Abiturjahrgänge 1998 und 1988 an Ihrer alten Schule wieder.

Geschäftsführer Dr. Sven Günther teilt mit, dass im vergangenen Jahr mehr Eintritte als Austritte zu verzeichnen sind. Auch aus den Abiturjahrgängen 2007 und 2008 sind viele neue Mitglieder eingetreten. Mit 326 Mitgliedern hat der Verein seinen höchsten Mitgliederstand seit seinem Bestehen zu erreicht.

Nachdem Kontakte aufgenommen wurden mit den Initiatoren der weierfoefer.de Seite, wird ein Webmaster gesucht, der die Seite pflegt. Interessenten sollen sich mit dem Geschäftsführer in Verbindung setzen.

Alte Mitteilungen des Vereins der Ehemaligen von Dr. Sybille Altmeyer-Weil wird der Verein archivieren.

Kassenwart Oliver Schuff freut sich über das erfolgreiche Geschäftsjahr 2007, in dem ein Zuwachs von ca. 7.000 € zu verzeichnen ist. Die Altersstruktur der Mitglieder zeigt, dass der VES ein junger Verein ist. Etwa 100 Ehemalige sind erst seit zwei Jahren Mitglied des Vereins. Dies zeigt, dass die Werbungsaktionen der Abiturjahrgänge im Herbst erfolgreich sind. Von den Mitgliedern sind 19 seit über 50 Jahren im Verein.

Die Prüfung des Kassenberichts des Jahres 2007 durch Rainer Rech und Stephan Bürcky erfolgte am 15.02.2007 und ergab keine Beanstandung.

Kassenbericht zum 31.12.2007

Vermögensstand am 31.12.2006	€ 48.047,29
Einnahmen bis zum 31.12.2007	€ 629,83
Zwischensumme bis zum 31.12.2007	€ 55.740,12
Ausgaben bis zum 31.12.2007	€ 15.175,76
Vermögensstand am 31.12.2007	€40.564,45

Bei den Ausgaben war der Zuschuss zur Aulasanierung mit rund 14.309 € der größte Posten

TOP 2: Entlastung

Herr Friesen stellt den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes. Er erfolgt einstimmig mit Enthaltung der Betroffenen.

TOP3: Wahl der Rechnungsprüfer und des Kassenwartes

Rainer Rech und Stephan Bürcky wurden einstimmig von der Versammlung zu Kassenprüfern gewählt. Beide nehmen die Wahl an. Der Vorsitzende bedankt sich für die Bereitschaft, das Amt auszuüben.

Oliver Schuff teilt den anwesenden Mitgliedern mit, dass er ab sofort seinen Posten als Kassenwart zur Verfügung stellt und aus beruflichen Gründen zurücktritt. Der Vorsitzende informiert, dass Oliver Schuff seit dem 25.09.1994 gewissenhaft die Kasse der Vereins der Ehemaligen geführt hat. Er erinnert auch an schwierige Zeiten und dankt Oliver Schuff für sein Engagement zum Wohl des Vereins. Der Vorsitzende schlägt Manfred Erb als neuen Kassenwart vor. Es ergeben sich keine weiteren Vorschläge. Manfred Erb stellt sich der Mitgliederversammlung vor. Er hat 1968 am Weierhof sein Abitur erhalten und eine Lehre als Bankkaufmann in der Hauptkasse der damaligen Kreissparkasse Grünstadt absolviert. Im Jahre 1992 erfolgte die Ausbildereignungsprüfung, 1993 die Prüfung zum Bankfachwirt. In der Sparkasse Rhein-Haardt ist er stellvertretender Personalratsvorsitzender, Mitarbeitervertreter im Verwaltungsrat, Verdi - Vertrauensleutesprecher sowie Ersatzmitglied des IHK - Prüfungsausschusses für Bankfachleute bei der IHK in Neustadt. Zahlreiche weitere ehrenamtliche Tätigkeiten prägen seinen Arbeitsalltag. Herr Erb betont, dass er sich auf die Mitarbeit im Verein der Ehemaligen freut. Die Wahl von Herrn Erb erfolgt einstimmig, bei eigener Enthaltung.

tung. Er nimmt die Wahl an. Der Vorsitzende dankt dem neuen Kassenwart für sein Engagement und freut sich auf die Zusammenarbeit, die in fachlich gute Hände übergeht.

Auf dem Residenzfest 2007 war der Weierhof wieder mit einem eigenen Stand im Frankschen Innenhof vertreten. Auch beim Residenzfest 2008 wird es wieder einen Ausschank des Weierhofs geben.

TOP 4: Projekt: Ehemalige referieren an ihrer alten Schule

Das in der letzten Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung beschlossene Projekt Ehemalige referieren an ihrer alten Schule konnte im laufenden Schuljahr nicht durchgeführt werden. Hauptursache war die Kürze des Schuljahres 2007 / 08. Es soll erneut ins Auge gefasst werden und an einem Termin im Herbst des Schuljahres 2008 / 09 an einem Nachmittag stattfinden, an dem regulärer Unterricht ist. Teilnehmen sollen die MSS - Jahrgangsstufen 11 bis 13. Der Vorsitzende wird mit der Schulleitung einen Termin sehr rasch abklären. Im Anschluss werden die Referenten eingeladen. Die Mitgliederversammlung ist sich einig, dass es eine Vielzahl von interessanten Vorträgen und Referenten geben wird unter den ehemaligen SchülerInnen. Das Projekt wird in der Aula stattfinden. Der Verein erhofft sich durch die Aktion auch einen Werbeeffekt für zukünftige Mitglieder.

TOP 5: Förderung von Projekten an der Schule

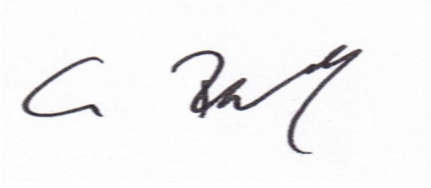
Die der Überweisung der Spende in Höhe von € 50 000 an den Schulverein zur Sanierung der Aula (vgl. Mitteilungen 2008) soll nach Beschluss des Vorstandes zunächst ein Schlusspunkt in der Förderung von baulichen Großprojekten an der Schule gesetzt werden. Dies sei nach Meinung der anwesenden Mitglieder zunächst einmal vorrangig die Aufgabe des Trägers der Schule. Herr Friesen berichtet, dass mittelfristig die Sanierung des Sportplatzes das nächste Großprojekt für den Förderverein darstellt. In Zukunft will der Verein der Ehemaligen verstärkt Gelder für zeit- und unterrichtsnahe Projekte bereitstellen. Der Vorsitzende wird einen Aushang am schwarzen Brett der Schule anbringen und die Fachbereichsleiter auf diese Möglichkeit hinweisen. Es wird diskutiert, einen bestimmten Betrag für diese Projekte einzugrenzen. Auf die Gefahr einer Mittelverteilung kurz vor Ablauf der Frist wird hingewiesen. Der Vorsitzende berichtet von Projekten, die unterstützt werden sollen:

1. Übernahme der Druckkosten für eine Jubiläumsausgabe der Schülerzeitung „Bleifrei“ (Frau Severine Lenoir). Rainer Rech regt an, die kompletten Kosten zu übernehmen, dafür soll allen Mitgliedern des Ehemaligenvereins ein Exemplar zugesandt werden. Der Vorsitzende wird mit Frau Lenoir die Bedingungen ausloten. Dagegen erheben sich keine Einwände.
2. Es entwickelt sich eine rege Diskussion um die Schaffung einer Corporate Identity aller Ehemaligen des Gymnasiums Weierhof mit ihrer alten Schule. Als Vorschlag wird die Anschaffung einer Anstecknadel mit dem Logo des Ehemaligenvereins vorgeschlagen. Der Vorstand wird die Kosten für eine solche Aktion in Erfahrung bringen.
3. Der Vorsitzende schreibt Mitglieder mit einem runden Geburtstag ab 40 Jahren an, sofern dies aus den Mitgliedsdaten ersichtlich ist.
4. Der Fachbereich Sport bittet um die Unterstützung beim Kauf eines Sprungbrettes (Kosten ca. 500 €). Die Turner des Weierhofs stellen seit Jahren die erfolgreichste Mannschaft beim alljährlichen Kreisturnfest, welches in diesem Jahr in Winnweiler stattfand. Es erheben sich keine Einwände.
5. Für die Bibliothek wird wieder ein Betrag von 250 € zur Verfügung gestellt.

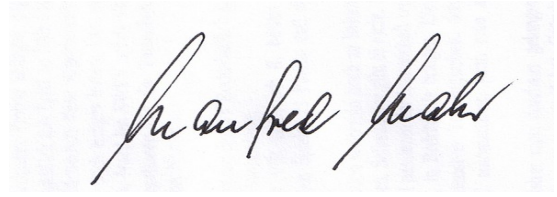
TOP 6: Verschiedenes

Die nächste Mitgliederversammlung soll am Freitag, den 24.04.2009 um 19.00 Uhr im Lehrerzimmer I der Schule stattfinden.

1.476



C. Ziegler



Kaufmann

Mainz, den 28.04.2009